



# NUNNINGER DORFBLATT

Nunningen, 8. Juli 1996  
Ausgabe Nr. 11/96

---

'Gute Nachrichten laufen nicht weg und schlechte lassen sich nicht verjagen'.  
-----

## **Gemeindeversammlung**

Die Rechnungsgemeinde hat stattgefunden, 16 Personen haben daran teilgenommen. Die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde für das Jahr 1995 wurde wie vom Gemeinderat beantragt verabschiedet. Die Rechnung der Bürgergemeinde wird anlässlich der nächsten Gemeindeversammlung, die voraussichtlich am 22. Aug. stattfinden wird, vorgelegt. Anlässlich dieser Versammlung soll u.a. auch über ein neues Erschliessungsprogramm und über eine Erhöhung der Beitragssätze im Bereich der Erschliessungsbeiträge beraten und Beschluss gefasst werden.

---

## **Ferienzeit, Reisezeit**

Der Gemeinderat hat beschlossen, 2 unpersönliche Umweltabonnemente zu kaufen und diese der Einwohnerschaft zur Verfügung zu stellen. Die Abo's können jeweils für einen Tag auf der Post bezogen werden, und zwar zum Preis von Fr. 5.-- pro Abo. Bekanntlich kostet eine Fahrt per Post und Bahn nach Basel und zurück ohne Abo Fr. 23.20, es lohnt sich also, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Wer die Abo's benutzen möchte, kann sich am Vorabend am Postschalter informieren, hier ist auch weitere Auskunft erhältlich.

Die Aktion läuft im Sinne eines Versuchs vorläufig bis Ende August und in der Absicht, den öffentlichen Verkehr zu fördern.

---

## **Renovation Primarschulhaus**

Die Renovationsarbeiten haben begonnen, während den Sommerferien soll das Dach ersetzt werden. Ohne Kran geht es nicht, dieser wird im Bereich des Parkplatzes zu stehen kommen, der Parkplatz selber dient als Lagerplatz. Mit anderen Worten: die Durchfahrt ab Risetenweg zum Pausenplatz (und umgekehrt) ist gesperrt.

---

## **Kommission Naturinventar**

### **Einladung**

an die Teilnehmer des **Baumschneidekurses** vom Februar/März 1996:

Am Montag, den 15. Juli 1996 möchten wir die von uns geschnittenen Bäume besichtigen.

**Treffpunkt:** 17.45 Uhr beim Werkhof an der Brügglistrasse.

Der Präsident.

---

## **Aktuelles vom Dorfmuseum Nunningen**

*Vatican-Sammlung: 'Ein Nunninger wird Bischof'*

Zum Anlass des 60. Geburtstages von Fredy Dietler-Gasser durfte der Stiftungsrat des Dorf museums eine einmalige Briefmarkensammlung über das Leben von Hrn. Bischof Anton Hänggi in Empfang nehmen.

Herr F. Dietler hat es meisterhaft verstanden, unzählige Umschläge vom Schriftverkehr mit dem Vatican in zwei Alben zu ordnen und somit für die weitere Zukunft sicherzustellen. Ein herzlicher Dank an Herrn Fredy Dietler für die wertvolle Bereicherung des Dorf museums.

Stiftung Dorf museum Nunningen

---

## **Die Leitung des Jugendhauses St. Ursula**

sucht eine Hilfe für 1 - 2 Tage im Monat für Reinigungsarbeiten im Hause.

Auskunft erteilt Franz Altermatt, Ramstenrütli 17, Tel. 791 00 19.

## Zwei Planaufgaben

Bis zum 26. Juli läuft die Auflage der **Perimeteränderung im Bereich der Baulandumlegung 'Seichel'**. Betroffen sind die Grundstücke 1739, 2651, 2684 und 2824, es geht darum, die Perimeterabgrenzung in die Mitte des vorhandenen Bachareals zu verlegen, bisher lag diese auf der Südgrenze des Bachareals. Das Bachareal soll wenn möglich an die beidseitigen Anstösser zugeteilt werden, der Verrechnungspreis wird mit Fr. 150.--/m<sup>2</sup> vorgesehen.

Bis zum 5. August können die **Beitragspläne betr. die Wasserleitungen**

**'Schlifbodenweg'** (Teilstück, Ringschluss) und **'Im See'** (Teilstück Säspelstr. - Stäglenweg) eingesehen werden. Zur Auflage gelangen der Perimeterplan und die Beitragstabellen. Die direkt betroffenen Landeigentümer wurden persönlich orientiert. Am Donnerstag, den 25. Juli 1996, zwischen 18.00 und 19.00 Uhr, gibt der Projektverfasser Auskunft (Sitzungszimmer Gemeindekanzlei).

In beiden Fällen läuft die Einsprachefrist bis zum dem letzten Auflagetag.

---

## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Im Monat August sollen die **beiden Landparzellen** GB 1242 (Standort heutiges Feuerwehrmagazin Wieden 20, 473 m<sup>3</sup>) und GB 2796 (Standort Werkhof, Brügglistrasse 8, 563 m<sup>2</sup>) mit den darauf stehenden Gebäuden durch Ausschreibung zum Kauf angeboten werden.

Die Arbeiten zur **Einrichtung des Feuerwehrmagazins und des Werkhofs** am neuen Standort (Fabrikhalle auf dem GIZ-Areal an der Grellingerstr.) sind angelaufen. Die Räumlichkeiten werden im Ist-Zustand übernommen, gewisse Arbeiten werden in eigener Regie ausgeführt, andere wurden an Unternehmer vergeben (Baumeisterarbeiten Joh. Volonté AG Fr. 12'500.-- ca., Umgebungsarbeiten Fr. 19'700.-- ca., Bodenbelag Vibak AG Fr. 43'850.--, div. Einrichtungsgegenstände 35'000.-- ca. in 6 verschiedenen Positionen). Reinigungs- und Malerarbeiten werden von Feuerwehrleuten in Fronarbeit ausgeführt. Man rechnet damit, dass die Räume auf den 1. September bezogen werden können.

Die **Stedtlbibliothek Laufen** ersucht die umliegenden Gemeinden, durch Zuschüsse einen zukünftig ausfallenden Staatsbeitrag zu übernehmen, für unser Dorf wären in den nächsten Jahren zwischen 500 und 1000 Franken fällig geworden. Der Gemeinderat will keine Beiträge leisten, u.a. auch deshalb nicht, weil unsere Schulen selber Bibliotheken unterhalten und in Breitenbach ebenfalls entsprechende Möglichkeiten bestehen (Gemeindehaus, Berufsschulhaus).

Der Gemeinderat hat davon Kenntnis genommen, dass **Frau Karin Bühler** auf Ende Schuljahr 95/96 den Schuldienst verlassen möchte. Die Schulkommission bemüht sich um Ersatz.

**Frau U. Alfaré** hat als **Mitglied der Vormundschaftsbehörde und Sozialfürsorge-Kommission** und damit auch als Präsidentin demissioniert. René Plattner, als Gemeinderat Inhaber des Departements 'Fürsorgewesen', wird Mitglied der Kommission und übernimmt das Präsidium interimistisch bis zum Ende der laufenden Amtsperiode (ca. Aug. 1997).

Die Planungskommission nimmt die **Revision des Zonenplanes** an die Hand, das Ing.-Büro Jäger aus Dornach übernimmt den Auftrag mit reduziertem Pflichtenheft, nachdem gewisse Arbeiten selber erledigt werden. So wurde das Leitbild im Entwurf bereits redigiert, es wird zu gegebener Zeit veröffentlicht.

Schalterstunden Gemeindekanzlei: Montag - Freitag 10.00 - 11.00 und 15.00 - 17.15 Uhr